

Hormone langfristig ohne Auswirkung auf Mortalität

a -- Manson JE, Aragaki AK, Rossouw JE et al. Menopausal hormone therapy and long-term all cause and cause-specific mortality: the Women's Health Initiative randomized trials. JAMA 2017 (12. September); 318: 927-38

[\[LINK\]](#)

Zusammenfassung: Etzel Gysling

In den Studien der Women's Health Initiative wurden über 27'000 Frauen nach der Menopause während median mehr als 5 Jahren entweder mit konjugierten Östrogenen mit oder ohne Medroxyprogesteron oder mit Placebo behandelt. Diese (heute weitgehend obsoleten) Hormonpräparate führten während eines kumulativen Beobachtungs-Zeitraums von bis zu 18 Jahren nicht zu einer höheren Mortalität gegenüber der Placebogruppe, weder bezüglich der Gesamtmortalität noch bezüglich der kardiovaskulär oder Krebs-bedingten Sterblichkeit.

Telegramm von Etzel Gysling